# Mündliche Anfragen

## gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die 117. Sitzung des Deutschen Bundestages am Freitag, dem 21. Februar 1964

## I. Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts

Abgeordneter **Jahn** 

Ist der Bundesregierung eine Pressemeldungbekannt, wonach am 28. November 1959 ein gewisser José Mengele von der Regierung Paraguays offiziell naturalisiert worden ist und bei dem der Verdacht besteht, daß er personengleich mit dem flüchtigen KZ-Arzt Joseph Mengele ist?

#### II. Geschäftsbereich des Bundesministers der Finanzen

Abgeordneter Dr. Gleissner

Ist die Bundesregierung bereit, den Berufsreisenden der öffentlichen Verkehrsmittel die gleichen steuerlichen Vorteile einzuräumen wie den Benutzern von Personenkraftwagen — u. U. durch die Gewährung einer für beide Teile gleich hohen Pauschale —, so daß der durch die jetzigen Vorschriften gegebene finanzielle Anreiz zur Benutzung des privaten Personenkraftwagens entfällt?

### III. Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

Abgeordneter **Dr. Gleissner** 

Sind bereits ausreichende konkrete Einzelplanungen vorhanden, um zur wirksamen Entlastung der überfüllten Straßen den Ausbau der Bahnstrecken und eine umfassende Verbesserung der Bundesbahnverhältnisse im Raum südlich von München, insbesondere im Bereich der Ausflugsgebiete und der Fremdenverkehrszone, bald beginnen zu können?

Bonn, den 17. Februar 1964